



UXO Workshop – Samstag 8. Juni 2024, 9:30 bis ca. 15:00, Franz-Klein-Gasse 1, HS7

Kampfmittel-Identifikation für Archäologen und Archäologinnen

Referent: Vizeleutnant Jürgen Zeitlhofer

Archäologische Feldforschung findet häufig in Gegenden statt, die Schauplätze historischer Konflikte waren. Dies erhöht die Wahrscheinlichkeit, während Ausgrabungen auf Kampfmittel zu stoßen. Es kann davon ausgegangen werden, dass durchschnittlich 10% aller in Konflikten verschossenen Sprengkörper nicht explodiert sind. Diese nicht explodierten Kampfmittel (engl. Unexploded Ordnance – UXO) stellen ein Risiko für die Sicherheit von grabenden Archäologen und Archäologinnen dar. Derzeit fehlt es vielen an der notwendigen Sensibilisierung und Ausbildung um Kampfmittel, die während der Feldarbeit gefunden werden, zu identifizieren und richtig damit umzugehen.

Dieser Workshop soll das Risikobewusstsein schärfen und Wissenslücken schließen um die Sicherheit zu erhöhen. Teilnehmer:innen sollen in die Lage versetzt werden potenziell gefährliche Kampfmittel, Munition und Munitionsteile während der Feldarbeit zu erkennen und geeignet zu reagieren.

Um Anmeldung wird gebeten mittels Email an immo.trinks@univie.ac.at

Dieser Workshop wird finanziert durch das Forschungsnetzwerks HEAS und unterstützt durch das Vienna Institute for Archaeological Science, das Institut für Urgeschichte und Historische Archäologie, und das Österreichische Archäologische Institut.

Organisatoren: Immo Trinks, Michael Doneus, Dominik Hagmann, Franziska Reiner